



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Augsburg für die Abteilung 2 „Luft, Lärm, Anlagensicherheit“ im Referat 23 „Luftqualität, Daten und Modellierung“ baldmöglichst folgende Stelle in **Teilzeit (60%)** unbefristet zu besetzen:

Ingenieurin / Ingenieur (w/m/d)

für den Bereich Berechnung verkehrsbedingter Immissionen und Qualitätssicherung im Gravimetrielabor für Feinstäube

Wenn Sie eine zahlenaffine Ingenieurin oder ein zahlenaffiner Ingenieur sind und gern Berechnungen mit Anwendersoftware durchführen, Daten auswerten sowie Interesse an spannenden Aufgaben haben, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Im Referat nehmen wir Aufgaben im Bereich der Beurteilung der Luftqualität wahr. Wir ermitteln Verursacheranteile, berechnen die Ausbreitung und Höhe von Luftschadstoffbelastungen, bewerten die Wirkung verkehrlicher Maßnahmen auf die Luftqualität und führen Prognoserechnungen sowie Sondermessungen durch. Weiterhin werten wir Luftdaten aus, erstellen Berichte, betreiben die Messnetzzentrale für das Luft- und Radioaktivitätsmessnetz sowie das Gravimetrielabor für Feinstäube und führen mobile Kalibrierungen an Luftmessstationen durch.

Ihre Aufgaben

- eigenverantwortliche Berechnung verkehrsbedingter Immissionen (Verursacheruntersuchungen, Wirkungsanalysen und Prognosen):
 - Berechnungen mit den Softwaretools
 - Handbuch für Emissionsfaktoren des Straßenverkehrs (HBEFA)
 - Immissionsausbreitung im Straßenraum von Innenstädten (IMMIS)
 - Richtlinie zur Ermittlung der Luftqualität an Straßen ohne oder mit lockerer Randbebauung (RLuS)
 - Mikroskaliges Klima- und Ausbreitungsmodell (MISKAM)
 - Ermittlung, Aufbereitung und Dokumentation der Eingangsdaten (Bebauung, Gelände, Kfz-Flotte, Meteorologie, Verkehrsdaten und -qualität, Vorbelastung)
 - Bewertung der Luftqualität anhand von Immissionsgrenzwerten und Berichterstellung
 - Visualisierung der Daten mit Geoinformationssystemen
 - Luftreinhalteplanung bei Planfeststellungsverfahren für Landverkehrswege (Gutachtenprüfung)

- fachliche Unterstützung der Bezirksregierungen und Kommunen im Rahmen der Erstellung von Luftreinhalte(fahr)plänen
- Behandeln von Fragen der Luftreinhaltung im Verkehr
- Teilnahme an Arbeitskreisen und Fachgremien
- Qualitätssicherung im Gravimetrielabor für Feinstäube:
 - Aufbereitung, Auswertung und Visualisierung von Labordaten
 - Nachweise der Gleichwertigkeiten anderer Messverfahren im Vergleich zur Referenzmethode (Anwendung EU-Guide)

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Dipl.-FH / Bachelor) der Fachrichtung Umwelttechnik, Verfahrenstechnik, physikalische Technik, Elektrotechnik, Maschinenbau, Ingenieurwissenschaften oder vergleichbare Studienrichtung
- Abschluss des Studiums mit mindestens der Note „gut“ sowie idealerweise langjährige, einschlägige Berufserfahrung
- Kenntnisse bei der Anwendung der Softwaretools HBEFA, IMMIS, RLU-S und MISKAM oder anderweitige Modellierungserfahrungen sind von Vorteil, die Bereitschaft zur Einarbeitung in diese Programme wird vorausgesetzt
- sehr gute Kenntnisse in der Anwendung des Tabellenkalkulationsprogrammes MS-Excel sowie idealerweise Kenntnisse in Geoinformationssystemen
- ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Muttersprache oder mindestens Sprachniveau C2 GER)
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit sowie sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- sehr gutes Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- eigenständiges und vorausschauendes Organisationsgeschick und
- zielgerichtete, selbständige und sorgfältige Arbeitsweise

Wir bieten

- Bezahlung nach Entgeltgruppe 10 bis 12 [TV-L](#), abhängig von den zu übertragenden Aufgaben und sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrene/n Kollegen/-in
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Dr. Pitz, Tel. 0821 / 9071-5128 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Dreher, Tel. 0821 / 9071-5297.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer A/23/2

bis spätestens 09.03.2026 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Augsburg, Referat Z3 „Personal“, Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-a@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>